



Musterantrag für Tarifbeschäftigte bei Bund, Ländern oder Kommunen

Ort, Datum

Name, Anschrift und Personalnummer der Arbeitnehmerin /
des Arbeitnehmers

An die Arbeitgeberin / den Arbeitgeber

Geltendmachung von Vaterschaftsurlaub / Urlaub für gleichgestellte zweite Elternteile

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Urteil vom 11. September 2025 (Aktenzeichen 15 K 1556/24) hat das Verwaltungsgericht Köln entschieden, dass gegen staatliche Arbeitgeber ein Anspruch auf bezahlten Vaterschaftsurlaub / Urlaub für gleichgestellte zweite Elternteile von bis zu zehn Tagen anlässlich der Geburt eines Kindes des Arbeitnehmers / der Arbeitnehmerin unmittelbar aus Artikel 4 der Richtlinie (EU) 2019/1158 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Juni 2019 zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben für Eltern und pflegende Angehörige und zur Aufhebung der Richtlinie 2010/18/EU des Rates besteht.

Auf der Grundlage dieser Entscheidung und der für mein Arbeitsverhältnis geltenden tarifvertraglichen Regelungen beantrage ich daher die Gewährung von __ Tagen Vaterschaftsurlaub / Urlaub für gleichgestellte zweite Elternteile (*zehn Tage abzüglich Tage der Arbeitsbefreiung wegen Niederkunft der Ehefrau / der Lebenspartnerin im Sinne des Lebenspartnerschaftsgesetzes gemäß §§ 29 Abs. 1 a) TVöD, TV-L, TV-H, MTV Autobahn, wegen Niederkunft der in ehe- oder lebenspartnerschaftsähnlicher Gemeinschaft lebenden Lebensgefährtin gemäß § 29 Abs. 1 a) TVöD, Elterntage im Sinne des § 29b TV-H sowie Tage der bezahlten Arbeitsbefreiung aufgrund entsprechender Regelungen*) anlässlich der Geburt meines Kindes am __ (*Datum in der Zukunft oder in den letzten sechs Monaten vor Antragstellung*) für die folgenden Tage: __

Ich bitte um schriftliche Bestätigung der Gewährung des Vaterschaftsurlaubs / Urlaubs für gleichgestellte Elternteile für die beantragten Tage. Bei Nichtgewährung behalte ich mir rechtliche Schritte vor.

Bitte bestätigen Sie mir den Eingang dieses Schreibens schriftlich.

Mit freundlichen Grüßen